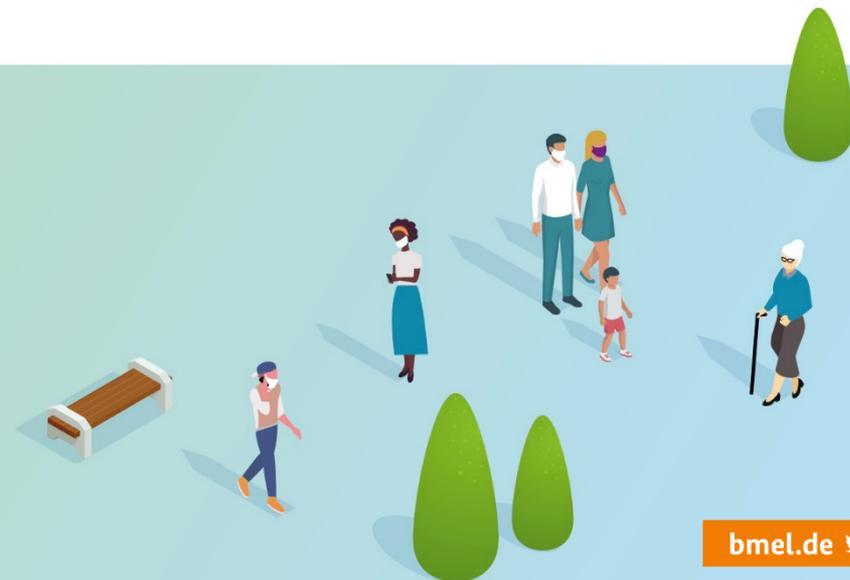




# Fachforum 6

## Workshop 2: Lebenswerte Dörfer und zukunftsfähige Grundversorgung

### 14. Zukunftsforum Ländliche Entwicklung



# Herausforderungen bei der Entwicklung der ländlichen Räume

1. Verringerung von Abwanderung und Bevölkerungsrückgang
2. Verringerung von Gebäudeleerstand und Vitalisierung von Ortszentren
3. Sicherung der Daseinsvorsorge und Grundversorgung
4. Sicherung von Arbeits- und Einkommensmöglichkeiten
5. Nutzung der sich aus der digitalen Transformation ergebenden Chancen in der Lebens- und Arbeitswelt
6. Sicherung des sozialen Zusammenhalts, von Engagement- und Ehrenamtsstrukturen
7. Mobilitätssicherung
8. Verringerung des Flächenverbrauchs
9. Anpassung an den Klimawandel und Unterstützung der Transformationsprozesse in der Land- und Ernährungswirtschaft

# Leitfragen

– auch im Chat hinterlegt –

1. **Wie hilfreich sind die Land.Perspektiven 2030** für die Entwicklung ländlicher Räume?
2. **Welche wesentlichen Herausforderungen** für die Entwicklung der ländlichen Regionen **sind noch nicht genannt?**
3. **Können die Herausforderungen** für die Gestaltung gleichwertiger Lebensbedingungen in den ländlichen Räumen **mit den Fördermöglichkeiten der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) bewältigt werden?**  
**Welche zusätzlichen Inhalte/Maßnahmen werden gebraucht?**  
**Wie sind die vorhandenen Rahmenbedingungen ggf. anzupassen?**
4. **Welche weiteren Perspektiven und Ziele bestehen** aus Ihrer Sicht für die ländliche Entwicklung **bis zum Jahr 2030? Wo sind Grenzen**, die Entwicklungen im positiven Sinne zu beeinflussen?
5. **Welche Maßnahmen** sind besonders **wichtig, effizient und zielführend?**

# Perspektiven 2030 – Workshop 2

- a. Attraktive und lebendige Dörfer entwickeln und sichern**
- b. Ländliche Grundversorgung zukunftsfähig gestalten**
- c. Nachhaltige Mobilitätsformen unterstützen**

# Perspektiven und Vorschläge 2030 – Workshop 2

## a. Attraktive und lebendige Dörfer entwickeln und sichern

1. Das attraktive und vitale Dorf der Zukunft verbindet gesundes Wohnen, modernes Arbeiten, funktionierende Grundversorgung und soziales Umfeld miteinander.
2. Menschen aller Generationen leben gern in ihrem Dorf.
3. Der Ortskern ist ansprechend gestaltet und bietet alle notwendigen Funktionen.

### Vorschläge zur Weiterentwicklung des Förderbereichs ILE der GAK

1. Förderanreize für Erhalt und Sanierung historischer Bausubstanz, im Zusammenhang mit der Diversifizierung der Gebäudenutzung für die Dorfgemeinschaft sowie zur Schaffung passfähigen Wohnraums
2. Fördermöglichkeit für die planerische und moderierende Begleitung (u.a. Innenentwicklungslotsen, baukulturelle Beratung, Anlaufstellen für Entwicklungs- und Moderationsprozesse)

# Perspektiven und Vorschläge 2030 – Workshop 2

## **b. Ländliche Grundversorgung zukunftsfähig gestalten**

1. Die Einrichtungen bzw. Dienstleistungen der Grundversorgung sind wohnortnah und digital gut erreichbar.
2. Eine angepasste bauliche, soziale und digitale Infrastruktur sichert vielfältiges, bedarfsgerechtes Angebot.
3. Wohnortnahe Bildung, medizinische Betreuung und die Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfs sind gesichert.

### **Vorschläge zur Weiterentwicklung des Förderbereichs ILE der GAK**

1. Schwerpunktsetzung auf die Förderung von Dorfläden (analoge, mobile und digitale Angebote)
2. Ausweitung der Förderung der Grundversorgung auf Kleinunternehmen
3. Unterstützung von Vorhaben im Zusammenhang mit der Schaffung von Voraussetzungen für medizinische, zahnmedizinische und pflegerische Leistungen einschl. der Grundausstattung

# Perspektiven und Vorschläge 2030 – Workshop 2

## c. Nachhaltige Mobilitätsformen unterstützen

1. Verlässliche, orts- und bedarfsgerechte Mobilitätsangebote bestehen und ergänzen den ÖPNV.
2. Infrastrukturelle Voraussetzungen für E-Mobilität und autonomes Fahren sind vorhanden.
3. Ortsbezogene Daten zu den Mobilitätsbedürfnissen der Menschen sind vorhanden und in Mobilitätskarten visualisiert.

### Vorschläge zur Weiterentwicklung des Förderbereichs ILE der GAK

1. Unterstützung interkommunaler/kommunaler Mobilitätskonzepte
2. Unterstützung von flexiblen und alternativen Mobilitätsangeboten (u.a. Car-, Bike- oder Ridesharing)
3. Unterstützung örtlicher Mobilitäts-Apps zur Darstellung der örtlichen Mobilitätsangebote und Verknüpfung von öffentlichen und privaten Mitnahmemöglichkeiten
4. Förderung von „Mobilitätshelfern“

# Fragestellungen – Workshop 2

- a. Attraktive und lebendige Dörfer entwickeln und sichern  
**Welche Türen müssen durch ILE neu geöffnet werden?**
- b. Ländliche Grundversorgung zukunftsfähig gestalten  
**Wie werden analoge und digitale Welt verknüpft?**
- c. Nachhaltige Mobilitätsformen unterstützen  
**Auf welche Mobilitätsansätze soll fokussiert werden?**

# Ergebnisse – Workshop 2

- a.** Attraktive und lebendige Dörfer entwickeln und sichern  
**XXX und YYY**
- b.** Ländliche Grundversorgung zukunftsfähig gestalten  
**XXX und YYY**
- c.** Nachhaltige Mobilitätsformen unterstützen  
**XXX und YYY**